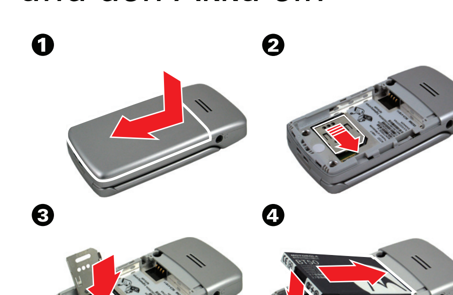


motorola W220

Handbuch

Inbetriebnahme

Setzen Sie Ihre SIM-Karte und den Akku ein





Akku laden

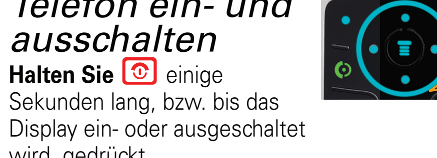
Neue Akkus sind nicht voll geladen. Schließen Sie das Akkuladegerät an Ihr Telefon und eine Steckdose an. Es kann einige Sekunden dauern, bis der Ladevorgang beginnt.



Nach Abschluss des Ladevorgangs wird auf dem Display Ihres Telefons **Akku voll** angezeigt.

Hinweise zur Lebensdauer und zum Laden der Akkus finden Sie im Anschluss an den Abschnitt „Textnachrichten".

Telefon ein- und ausschalten



Halten Sie einige Sekunden lang, bzw. bis das Display ein- oder ausgeschaltet wird, gedrückt.

Einen Anruf tätigen



Geben Sie eine Telefonnummer ein, und drücken Sie .

Einen Anruf annehmen



Wenn Ihr Telefon klingelt und/oder vibriert, drücken Sie .

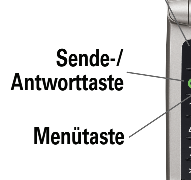
Einen Anruf beenden



Drücken Sie .

Grundlegendes

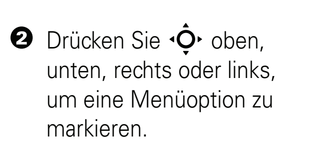
Ihr Telefon

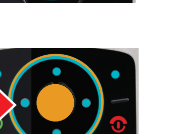


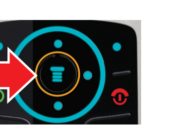


Menüs

1. Drücken Sie , um das **Hauptmenü** zu öffnen.
2. Drücken Sie oben, unten, rechts oder links, um eine Menüoption zu markieren.
3. Drücken Sie , um die markierte Option auszuwählen.







Notruf

So wählen Sie eine Notrufnummer:

Geben Sie über die Tastatur die Notrufnummer ein, und drücken Sie anschließend , um die Nummer zu wählen.

Ihr Dienstanbieter programmiert eine oder mehrere Notrufnummern (beispielsweise 110) so, dass Sie diese in jedem Fall anrufen können, auch wenn das Telefon gesperrt oder keine SIM-Karte eingelegt ist.

Hinweis: Die Notrufnummern sind je nach Land verschieden. Die in Ihrem Telefon vorprogrammierten Notrufnummern funktionieren u. U. nicht an allen Standorten. Es kann vorkommen, dass ein Anruf aufgrund von Netzproblemen, ungünstigen Umgebungsbedingungen oder Störungen nicht getätigt werden kann.

Sprachnachrichten

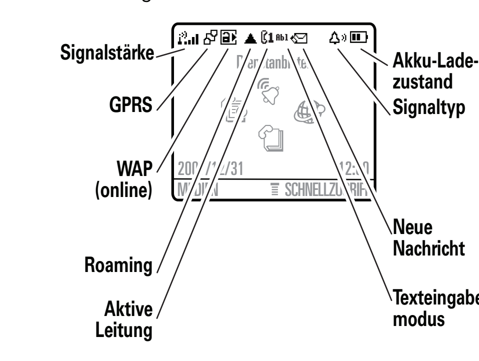
So geht's: Drücken Sie > **Nachrichten** > **Mailbox**.

Anrufliste

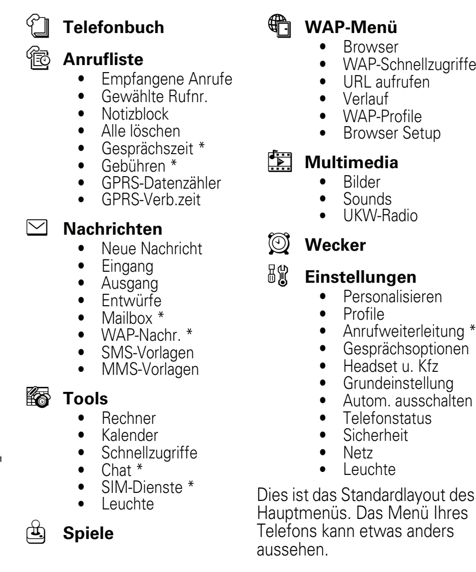
So geht's: Drücken Sie > **Anrufliste**.

Statusanzeigen

Am oberen Rand des Home Screens erscheinen Statusanzeigen:



Menüübersicht



- **Telefonbuch**
- **Anrufliste**
  - Empfangene Anrufe
  - Gewählte Rufnr.
  - Notizblock
  - Alle löschen
  - Gesprächszeit *
  - Gebühren *
  - GPRS-Datenzähler
  - GPRS-Verb.zeit
- **Nachrichten**
  - Neue Nachricht
  - Eingang
  - Ausgang
  - Entwürfe
  - Mailbox *
  - WAP-Nachr. *
  - SMS-Vorlagen
  - MMS-Vorlagen
- **Tools**
  - Rechner
  - Kalender
  - Schnellzugriffe
  - Chat *
  - SIM-Dienste *
  - Leuchte
- **Spiele**
- **WAP-Menü**
  - Browser
  - WAP-Schnellzugriffe
  - URL aufrufen
  - Verlauf
  - WAP-Profile
  - Browser Setup
- **Multimedia**
  - Bilder
  - Sounds
  - UKW-Radio
- **Wecker**
- **Einstellungen**
  - Personalisieren
  - Profile
  - Anrufweiterleitung *
  - Gesprächsoptionen
  - Headset u. Kfz
  - Grundeinstellung
  - Autom. ausschalten
  - Telefonstatus
  - Sicherheit
  - Netz
  - Leuchte

Dies ist das Standardlayout des Hauptmenüs. Das Menü Ihres Telefons kann etwas anders aussehen.

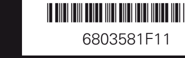
Zubehör

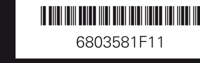
Stereo-Headset Reiseladegerät Autoladegerät



Dieses und weiteres Zubehör für Ihr Mobiltelefon finden Sie im Internet unter: www.motorola.com

Ein ausführliches Benutzerhandbuch und zusätzliche Informationen über Ihr Mobiltelefon finden Sie im Internet unter: www.motorola.com/customersupport





6803581F11

Anpassen

Rufton ändern

So ändern Sie die Lautstärke des Ruftons:

So geht's: Drücken Sie > **Einstellungen** > **Profile** > *Profilbezeichnung* **Detail** > **Lautstärke**.

Wählen Sie eine Lautstärke aus, und drücken Sie **OK**. (Für das Profil **Stumm** kann die Lautstärke nicht geändert werden.)

So ändern Sie das Profil:

So geht's: Drücken Sie > **Einstellungen** > **Profile** > **Profiltyp**.

Laut **Vibrieren** **Stumm**
Leise **Vibr.&Ton**

TIPP: Am oberen Rand des Displays wird das Symbol Ihres aktuellen Profils angezeigt.

Wallpaper einstellen

So geht's: Drücken Sie > **Einstellungen** > **Personalisieren** > **Wallpaper**.

Blättern Sie zum gewünschten Bild, und wählen Sie es aus.

Lebensdauer des Akkus verlängern

Durch die Verkürzung der Zeitspanne, in der die Beleuchtung des Displays aktiv ist, lässt sich die Lebensdauer des Akkus verlängern.

So geht's: Drücken Sie > **Einstellungen** > **Grundeinstellung** > **Beleuchtung**.

UKW-Radio

Radio hören

1. Schließen Sie ein 2,5-mm-Headset an Ihr Telefon an.
   Hinweis: Um Radio hören zu können, ist der Anschluss eines Headsets unbedingt erforderlich. Das Headset-Kabel dient dabei als Antenne.
2. Drücken Sie > **Multimedia** > **UKW-Radio**.

Um einen Sender einzustellen, drücken Sie links oder rechts.

Zum Suchen von empfangbaren Radiosendern halten Sie links oder rechts gedrückt.

Zum Anpassen der Lautstärke drücken Sie oben oder unten.

Zum Ausschalten des Radios drücken Sie > **Beenden**, oder trennen Sie das Headset vom Telefon.

Bevorzugte Radiosender speichern

Um einen Radiosender als Voreinstellung zu speichern, **halten Sie** bei eingeschaltetem Sender eine der Zifferntasten 1 bis 9 **gedrückt**.

Zur Auswahl eines gespeicherten Radiosenders drücken Sie eine der Zifferntasten 1 bis 9.





Telefonbuch

Telefonbucheinträge speichern

So geht's: Drücken Sie > **Telefonbuch** > **[Neuer Eintrag]**.

1. Blättern Sie zu **Name:**, und geben Sie einen Namen ein.
2. Blättern Sie zu **Nummer:**, und geben Sie eine Nummer ein.
   Darüber hinaus kann der **Speicher**-Ort des Eintrags eingestellt werden (auf Ihrer **SIM**-Karte oder im **Telefon**-Speicher). Weiterhin lassen sich **Nummerntyp** (z. B. **Zuhause** oder **Mobil**) und **Anrufergruppe** einstellen (z. B. **Anrufergruppe 1**).
3. Drücken Sie **SPEICH.**, um den Eintrag zu speichern.

Telefonbucheinträge anrufen

So geht's: Drücken Sie > **Telefonbuch**.

Blättern Sie zum gewünschten Eintrag, und drücken Sie .

TIPP: Im Telefonbuch kann durch ein- oder mehrmaliges Drücken einer Taste zu Einträgen gesprungen werden, die mit dem entsprechenden Buchstaben beginnen.

Schnellwahl

Den Tasten 2 bis 9 können einzelne Telefonbucheinträge zugewiesen werden. Anschließend kann jeder Eintrag durch Gedrückthalten der zugewiesenen Taste angerufen werden.

Hinweis: Die meisten Dienstanbieter weisen Ihrer Mailbox-Nummer die Taste 1 zu.

So weisen Sie einer Taste einen Telefonbucheintrag zu:

1. Halten Sie im Home Screen die gewünschte Taste gedrückt (z. B. 2). Auf Ihrem Telefon wird **„Schnellwahl zuweisen?"** angezeigt.
2. Drücken Sie , um die Liste **Schnellwahl** zu öffnen. Die gedrückte Taste wird markiert.
3. Drücken Sie , um eine Liste der Telefonbucheinträge anzuzeigen. Blättern Sie zum gewünschten Eintrag, und drücken Sie .
4. Drücken Sie , um zum Home Screen zurückzukehren.

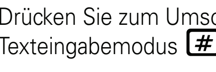
Halten Sie zur **Schnellwahl eines Eintrags** die zugewiesene Taste gedrückt.

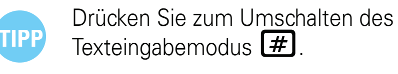
Textnachrichten

Eine Textnachricht senden

So geht's: > **Nachrichten** > **Neue Nachricht** > **„Neue SMS"**

1. Geben Sie den Text ein (siehe „Text eingeben").





TIPP: Drücken Sie zum Umschalten des Texteingabemodus #.

2. Drücken Sie nach dem Abschluss der Texteingabe **MENÜ**, und wählen Sie **Senden**.
3. Blättern Sie zu einem Telefonbucheintrag, und drücken Sie , um ihn auszuwählen. Drücken Sie anschließend **OK**, um die Nachricht zu versenden.

   oder

   Blättern Sie zu **Neue Nummer**, und drücken Sie zur Eingabe der Telefonnummer eines Empfängers. Geben Sie die Nummer ein, und drücken Sie **OK** und anschließend **SENDEN**.

Text eingeben

So können Sie Text für Textnachrichten eingeben:

Texteingabemodus — **Zeichenzähler für Nachrichten**

NACHR:

MENÜ ZURÜCK

Drücken Sie die Taste **MENÜ**, um das Untermenü zu öffnen.

Drücken Sie die Taste **ZURÜCK**, um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren.

Drücken Sie , um ein Objekt einzufügen.

1↑/2↑	**Tap:** Drücken Sie wiederholt die Taste jedes Buchstabens, bis der gewünschte Buchstabe erscheint.
	iTAP: Drücken Sie eine Taste einmal, und wählen Sie anschließend aus den von Ihrem Telefon vorgeschlagenen Wörtern eines aus.
12	**Numerisch:** Es können nur Zahlen eingegeben werden.
@	**Symbol:** Es können nur Symbole eingegeben werden.

Eine Textnachricht lesen

Beim Empfang einer neuen Textnachricht werden der Text **Neue Nachricht** und das Symbol angezeigt.

So können Sie **eingegangene** Nachrichten anzeigen:

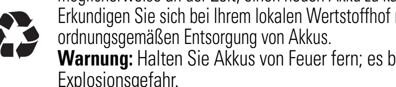
So geht's: > **Nachrichten** > **Eingang**

So können Sie von Ihnen **gesendete** Nachrichten anzeigen:

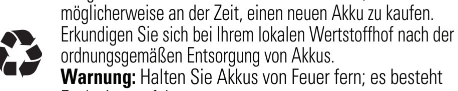
So geht's: > **Nachrichten** > **Ausgang**

Tipps zur Akkuverwendung

Die Lebensdauer der Akkus hängt vom verwendeten Netz, der Signalstärke, der Umgebungstemperatur, den Funktionen und dem verwendeten Zubehör ab.



- Verwenden Sie nur Original-Akkus und -Ladegeräte von Motorola. Die Garantie deckt keine Schäden ab, die durch Akkus und/oder Ladegeräte verursacht wurden, die nicht von Motorola stammen.
- Bei neuen Akkus oder Akkus, die über einen längeren Zeitraum gelagert wurden, ist eventuell eine längere Ladezeit erforderlich.
- Das Laden der Akkus sollte bei Raumtemperatur durchgeführt werden.
- Akkus sollten in entladenem Zustand an einem kühlen, dunklen und trockenen Ort gelagert werden.
- Setzen Sie Akkus keinen Temperaturen unter -10 °C oder über 45 °C aus. Lassen Sie Ihr Telefon nicht im Fahrzeug zurück.
- Es ist nicht ungewöhnlich, dass Akkus im Laufe der Zeit allmählich verschleißen und längere Ladezeiten erfordern. Wenn Sie eine Veränderung im Ladeverhalten eines Akkus bemerken, ist es möglicherweise an der Zeit, einen neuen Akku zu kaufen.



Erkundigen Sie sich bei Ihrem lokalen Wertstoffhof nach der ordnungsgemäßen Entsorgung von Akkus.
Warnung: Halten Sie Akkus von Feuer fern; es besteht Explosionsgefahr.

Lesen Sie bitte vor der Inbetriebnahme des Telefons die Akku-Sicherheitshinweise im Abschnitt „Allgemeine Warn- und Sicherheitshinweise".

www.hellomoto.com

Bestimmte Funktionen Ihres Mobiltelefons müssen von Ihrem Netzbetreiber eingerichtet werden, bevor Sie darauf zugreifen können. Außerdem kann es sein, dass bestimmte Funktionen von Ihrem Netzbetreiber deaktiviert wurden, bzw. dass die Einstellungen im Mobilfunknetz Ihres Netzbetreibers die Möglichkeiten Ihres Mobiltelefons einschränken. Zu Fragen zur Verfügbarkeit und Funktionalität wenden Sie sich an Ihren Service Provider. Alle Funktionen, Möglichkeiten und weitere technische Angaben, sowie alle Angaben in dieser Bedienungsanleitung beruhen auf den aktuellsten verfügbaren Daten und können für den Zeitpunkt der Drucklegung als gültig angesehen werden. Motorola behält sich das Recht vor, Informationen oder technische Daten ohne vorherige Ankündigung oder Verpflichtung zu ändern.

Copyright-Hinweis zur Software

Die in diesem Handbuch beschriebenen Produkte können durch Copyright geschützte Software von Motorola oder Drittanbietern enthalten, die in Halbleiterspeichern oder anderen Medien gespeichert sind. Durch Gesetze in den USA und anderen Ländern sind Anbietern von Software von Motorola und Anbietern von Software Dritter bestimmte besondere Rechte für Software, die dem Copyright-Schutz unterliegen, vorbehalten, wie die Sonderberechtigungen die durch Copyright geschützte Software zu verteilen oder zu reproduzieren. Entsprechend darf keine in den Produkten von Motorola enthaltene Software in irgendeiner Form geändert, zurückentwickelt, verteilt oder reproduziert werden, die über die gesetzlich gewährten Rechte hinausgeht. Darüber hinaus werden mit dem Kauf von Produkten von Motorola weder ausdrücklich noch stillschweigend, durch Rechtsverwirkung oder auf andere Weise Lizenzen unter dem Copyright, dem Patent oder den Patentanwendungen von Software von Motorola oder Drittanbietern ausgegeben, außer der Nutzung von normalen, nicht ausschließlich erteilten Lizenzen oder der nicht lizenzierten Verwendung, die sich aus der Anwendung der Gesetze beim Verkauf eines Produkts ergeben. Produktspezifikationen und -funktionen können zwar jederzeit ohne Ankündigung geändert werden, dennoch unternehmen wir alle Anstrengungen, um eine regelmäßige Aktualisierung der Benutzerhandbücher sicherzustellen, um den Änderungen der Produktfunktionen Rechnung zu tragen. Im unwahrscheinlichen Fall, dass die Version Ihres Handbuchs allerdings nicht die wichtigsten Funktionen Ihres Produkts vollständig umfasst, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf. Sie können die aktuellen Versionen unserer Handbücher im Abschnitt „Consumer" unserer Motorola Website abrufen unter http://www.motorola.com.

Vorsicht: Nicht ausdrücklich von Motorola genehmigte Änderungen oder Modifikationen, die am Radiotelefon vorgenommen wurden, führen zu einem Erlöschen der Nutzungsberechtigung für die Geräte.

Daten zur spezifischen Absorptionsrate

DIESES TELEFONMODELL ENTSPRICHT DEN INTERNATIONALEN RICHTLINIEN FÜR DIE BEGRENZUNG DER EXPOSITION DURCH ELEKTROMAGNETISCHE FELDER

Ihr Mobiltelefon ist ein Radiosender und -empfänger. Es ist so konzipiert, dass die international empfohlenen Höchstwerte für die Belastung durch elektromagnetische Felder nicht überschritten werden. Diese Richtlinien wurden von einer unabhängigen wissenschaftlichen Organisation, der ICNIRP, erarbeitet und beinhalten Sicherheitsfaktoren, die den Schutz aller Personen unabhängig von Alter und Gesundheitszustand sicherstellen.

Die Richtlinien verwenden eine Maßeinheit, die als SAR (Specific Absorption Rate) oder spezifische Absorptionsrate bezeichnet wird. Die von der ICNIRP festgelegte SAR-Höchstgrenze (ICNIRP SAR) für Mobilfunkgeräte beträgt für die allgemeine Bevölkerung 2 W/kg. Der höchste SAR-Wert, der bei Prüfungen mit diesem Gerät am Ohr gemessen wurde, betrug 0,81 W/kg.[1] Da Mobilfunkgeräte die verschiedensten Funktionen bereitstellen, können sie auch an anderen Betriebspositionen verwendet werden, beispielsweise am Körper[2] (siehe Bedienungsanleitung). In diesem Fall betrug der höchste gemessene SAR-Wert 0,62 W/kg.[1]

Da der SAR-Wert bei der maximalen Sendeleistung des Mobilfunkgeräts gemessen wird, liegt der tatsächliche SAR-Wert für dieses Gerät während des Betriebs typischerweise unter dem genannten Wert. Das ist darauf zurückzuführen, dass die Sendeleistung des Geräts automatisch auf den geringst möglichen Wert eingestellt wird, der erforderlich ist, um das Netzwerk zu erreichen.

SAR-Werte für verschiedene Telefone und Bedienpositionen können voneinander abweichen. Sie entsprechen jedoch alle den behördlichen Anforderungen für einen sicheren Betrieb. Bitte beachten Sie, dass technische Weiterentwicklungen an diesem Modell zu veränderten SAR-Werten für neuere Produkte führen können. In allen Fällen genügen die SAR-Werte aber den Anforderungen der Richtlinien.

Nach Einschätzung der Weltgesundheitsorganisation (WHO) sind nach dem gegenwärtigen Stand der Wissenschaft keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen für den Betrieb von Mobilfunkgeräten erforderlich. Um die Belastung zu verringern, empfiehlt sie, die Dauer von Gesprächen zu begrenzen und/oder Freisprecheinrichtungen einzusetzen, um einen möglichst großen Abstand zwischen Mobilfunkgerät und Kopf bzw. Körper einzuhalten.

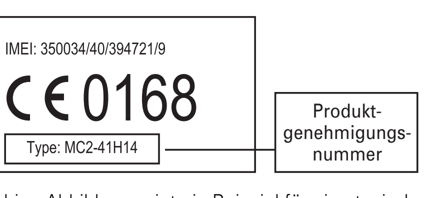
Weitere Informationen hierzu finden Sie auf den Websites der Weltgesundheitsorganisation (http://www.who.int/emf) und von Motorola, Inc. (http://www.motorola.com/rfhealth).

1. Die Tests wurden in Übereinstimmung mit internationalen Prüfrichtlinien durchgeführt. Der Höchstwert enthält einen erheblichen Sicherheitsfaktor als zusätzlichen Schutz für die Bevölkerung und zur Berücksichtigung von möglichen Messabweichungen. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Motorola Testprotokoll sowie den Unterlagen zum Beurteilungsverfahren und zur Messfehlergenauigkeit für dieses Produkt.
2. Bitte beachten Sie für den körpernahen Betrieb den Abschnitt Sicherheit und Allgemeine Informationen

EU-Richtlinien Konformitätserklärung

Hiermit erklärt Motorola, dass dieses Produkt den folgenden Richtlinien entspricht:

- Den wesentlichen Anforderungen und allen anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EC
- Allen anderen relevanten EU-Richtlinien



Die obige Abbildung zeigt ein Beispiel für eine typische Produktgenehmigungsnummer.

Sie können die der Richtlinie 1999/5/EC (die R&TTE-Richtlinie) zugehörige Konformitätserklärung (DoC) zu Ihrem Produkt unter der Internetadresse www.motorola.com/rtte abrufen. Geben Sie dazu die auf dem Typenschild Ihres Produkts angegebene Genehmigungsnummer in das auf der Website befindliche Feld „Suchen" ein.

Sicherheitsrelevante und allgemeine Informationen

Dieser Abschnitt enthält wichtige Informationen für einen sicheren und effizienten Betrieb Ihres Mobilgeräts. Lesen Sie diese Informationen, bevor Sie Ihr mobiles Gerät verwenden.[1]

Belastung durch elektromagnetische Strahlung im Radio-Frequenzbereich (RF = Radiofrequenz)

Ihr mobiles Gerät verfügt über einen Sender und Empfänger. Wenn das Gerät EINGESCHALTET ist, überträgt und empfängt es Radio-Frequenzwellen. Während der Kommunikation regelt Ihr mobiles Gerät die Übertragungsleistung.

Ihr mobiles Gerät von Motorola wurde so entwickelt, dass es die behördlichen Anforderungen Ihres Landes hinsichtlich der RF-Belastung für Personen einhält.

Vorsichtsmaßnahmen für den Betrieb

Um einen optimalen Betrieb Ihres Mobilgeräts und die Einhaltung der RF-Emissionswerte gemäß den Richtlinien der entsprechenden Standards zu gewährleisten, beachten Sie die nachfolgenden Hinweise und Vorsichtsmaßnahmen.

1 Die in diesem Dokument bereitgestellten Informationen ersetzen die Allgemeinen Sicherheitsinformationen in allen Benutzerhandbüchern, die vor dem 1. Mai 2006 veröffentlicht wurden.

Wartung der externen Antenne

Falls Ihr mobiles Gerät über eine externe Antenne verfügt, verwenden Sie nur die mitgelieferte bzw. bei Bedarf eine von Motorola genehmigte Ersatzantenne. Nicht zugelassene Antennen, Änderungen oder Zusatzgeräte können das Mobilgerät beschädigen. Die Verwendung nicht zugelassener Antennen in Ihrem Gerät kann darüber hinaus gegen gesetzliche Vorschriften in Ihrem Land verstoßen.

BERÜHREN SIE DIE EXTERNE ANTENNE NICHT, wenn das Mobilgerät EINGESCHALTET ist. Das Berühren der externen Antenne beeinflusst die Qualität der Gesprächsverbindung und kann unter Umständen zu einem erhöhten Energieverbrauch des Mobilgeräts führen.

Betrieb des Produkts

Halten Sie Ihr Mobilgerät beim Telefonieren genau so, wie Sie auch ein schnurloses Festnetztelefon halten würden.

Wenn Sie das Mobilgerät am Körper tragen, platzieren Sie das Mobilgerät möglichst immer in einem von Motorola mitgelieferten Clip, einer Halterung, einem Halfter, einer Hülle oder einem Tragegurt. Falls Sie kein Originalzubehör von Motorola nutzen und Sie das Mobilgerät nicht in der normalen Position halten, achten Sie darauf, dass das Mobilgerät mit der Antenne mindestens 2,5 Zentimeter vom Körper entfernt ist, wenn es sendet.

Wenn Sie das Mobilgerät – mit oder ohne Zubehörkabel – zur Datenübertragung benutzen, halten Sie das Mobilgerät und die Antenne mindestens 2,5 Zentimeter vom Körper entfernt.

Das Benutzen von nicht von Motorola zugelassenem Zubehör kann zum Überschreiten der in den gesetzlichen Vorschriften festgelegten Grenzwerte für die Belastung durch RF-Energie führen. Eine Liste der von Motorola gelieferten oder zugelassenen Zubehörteile finden Sie auf der Website von Motorola unter www.motorola.com.

Radio-Frequenzwellen-Interferenz/Kompatibilität

Fast alle elektronischen Geräte sind bei unzureichender Abschirmung, fehlerhafter Konstruktion oder konstruktionsbedingt anfällig für HF-Interferenzen. Unter bestimmten Umständen kann Ihr mobiles Gerät Interferenzen mit anderen Geräten verursachen.

Befolgen Sie die Anweisungen, um Probleme durch Interferenzen zu vermeiden

Schalten Sie Ihr mobiles Gerät aus, sobald Sie durch entsprechende Hinweisschilder dazu aufgefordert werden. In öffentlichen Einrichtungen wie zum Beispiel Krankenhäusern oder Pflegeheimen werden häufig Geräte eingesetzt, die auf elektromagnetische Strahlung empfindlich reagieren.

Schalten Sie Ihr mobiles Gerät im Flugzeug aus, sobald Sie vom Personal der Fluggesellschaft dazu aufgefordert werden. Wenn Ihr mobiles Gerät einen Flight-Modus oder eine ähnliche Funktion bietet, fragen Sie das Flugbegleitpersonal, ob Sie das Gerät während des Fluges benutzen dürfen.

Herzschrittmacher

Wenden Sie sich vor der Verwendung dieses Geräts an Ihren Arzt, wenn Sie einen Herzschrittmacher tragen.

Personen mit Herzschrittmachern sollten folgende Vorsichtsmaßnahmen einhalten:

- Das Mobilgerät IMMER mindestens 20 Zentimeter vom Herzschrittmacher entfernt halten, wenn das Mobilgerät EINGESCHALTET ist.
- NIEMALS das Mobilgerät in einer Brusttasche tragen.

- Um die Gefahr von Störungen zu minimieren, sollte das Mobilgerät nur an das Ohr der dem Herzschrittmacher gegenüberliegenden Körperhälfte gehalten werden.
- Schalten Sie das Mobilgerät sofort AUS, sollten Sie den Eindruck haben, dass Störungen auftreten.

Hörgeräte

Einige Mobilgeräte beeinträchtigen unter Umständen die Funktion von Hörgeräten. Wenden Sie sich ggf. an den Hersteller Ihres Hörgerätes oder an Ihren Arzt, um ein Alternativmodell zu finden.

Weitere medizinische Geräte

Wenn Sie andere medizinische Geräte nutzen, kontaktieren Sie bitte Ihren Arzt oder den Hersteller, um zu erfragen, ob das Gerät über eine ausreichende RF-Abschirmung verfügt.

Vorsichtsmaßnahmen beim Autofahren

Erkundigen Sie sich an Ihrem jeweiligen Aufenthaltsort nach den dort geltenden Gesetzen über das Nutzen von Mobilgeräten in Fahrzeugen. Halten Sie sich immer an diese Gesetze und Bestimmungen.

Wenn Sie beim Autofahren das Mobilgerät verwenden:

- Achten Sie immer auf den Verkehr und die Straße. Das Benutzen eines Mobilgeräts während des Fahrens kann unter bestimmten Umständen die Aufmerksamkeit beeinträchtigen. Unterbrechen Sie das Gespräch, wenn Sie sich nicht auf das Fahren konzentrieren können.
- Falls möglich, benutzen Sie eine Freisprecheinrichtung.
- Wenn die Verkehrssituation dies erfordert, halten Sie zum Telefonieren an, und parken Sie, bevor Sie das Telefon benutzen.

Ratschläge zum verantwortlichen Fahren finden Sie unter „Sicherheitstipps zum Telefonieren mit Mobiltelefonen" am Ende dieses Handbuchs, sowie auf der Motorola Website: www.motorola.com/callsmart.

Warnhinweise

Beachten Sie alle aufgestellten Hinweisschilder für den Gebrauch von Mobilgeräten in öffentlichen Bereichen, wie in Krankenhäusern oder explosionsgefährdeten Gebieten.

Fahrzeuge mit Airbag

Platzieren Sie ein Mobilgerät nie unmittelbar im Ausbreitungsbereich des Airbags.

Potenziell explosionsgefährdete Umgebungen

Potenziell explosionsgefährdeten Umgebungen sind oft, aber nicht immer als solche gekennzeichnet, wie z. B. Tankstellen, Betankungsbereiche auf Schiffen, Umschlag- und Speicherplätze für Treibstoffe oder Chemikalien, oder Umgebungen, in denen sich Chemikalien oder Schwebstoffe wie Mehlstaub, Stäube oder Metallpulver in der Luft befinden.

Schalten Sie Ihr Mobilgerät aus, wenn Sie sich in einer solchen Umgebung befinden. Vermeiden Sie es, in solchen Umgebungen Akkus zu entfernen, einzubauen oder aufzuladen. Funken können in diesen Umgebungen zu Explosionen oder dem Ausbruch von Feuer führen.

Beschädigte Geräte

Wenn Ihr Mobilgerät oder der Akku nass geworden, angeschlagen oder gar gebrochen ist, darf das Gerät erst wieder in Betrieb genommen werden, nachdem es von einem autorisierten Motorola Servicecenter untersucht wurde. Versuchen Sie nicht, das Gerät mit einer externen Wärmequelle wie beispielsweise einer Mikrowelle zu trocknen.

Akkus und Ladegeräte

Akkus können Sach- und/oder Personenschäden verursachen, wenn elektrisch leitende Materialien wie Schmuck, Schlüssel oder Ketten mit den Kontaktstellen in Berührung kommen. Das leitende Material kann einen Stromkreis schließen (Kurzschluss) und sich dabei stark erhitzen. Seien Sie vorsichtig im Umgang mit geladenen Akkus, insbesondere, wenn Sie diese in einer Tasche, Geldbörse oder einem anderen Behälter zusammen mit metallischen Gegenständen aufbewahren. **Benutzen Sie nur Akkus und Ladegeräte von Motorola (Motorola Original).**

MOTOROLA ORIGINAL ™

Vorsicht: Um Verletzungen zu vermeiden, werfen Sie den Akku niemals ins Feuer.

Auf Ihrem Akku, Ladegerät oder Mobilgerät finden Sie möglicherweise folgende Symbole:

Symbol	Definition
	Es folgen wichtige Sicherheitsinformationen.
	Werfen Sie Ihren Akku oder Ihr mobiles Gerät nicht in offenes Feuer.
	Ihr Akku oder Mobilgerät sollte gemäß den geltenden Gesetzen recycelt werden. Kontaktieren Sie die entsprechenden Behörden Ihres Landes für weitere Informationen.
	Ihr Akku oder Mobilgerät sollte nicht in den Hausmüll gelangen.

Symbol	Definition
Li Ion BATT	Ihr Mobilgerät enthält einen internen Lithium-Ionen-Akku.
	Ihr Akku, Ladegerät oder Mobilgerät sollte nicht nass werden.
	Das Hören von Musik oder das Führen von Gesprächen über ein Headset bei voller Lautstärke können das Gehör schädigen.

Erstickungsgefahr

Ihr Mobilgerät oder das Zubehör kann abnehmbare Teile enthalten, die bei Verschlucken eine Erstickungsgefahr für Kleinkinder darstellen können. Halten Sie das Mobilgerät und das Zubehör von Kleinkindern fern.

Glasbauteile

Einige Bauteile Ihres Mobilgeräts können aus Glas gefertigt sein. Dieses Glas kann zerbrechen, wenn das Produkt auf eine harte Fläche fällt oder einen kräftigen Stoß erhält. Berühren oder entfernen Sie zerbrochenes Glas nicht vom Produkt. Verwenden Sie Ihr Mobilgerät solange nicht, bis das Glas durch ein qualifiziertes Servicecenter ersetzt wurde

Anfälle/Ohnmacht

Manche Personen zeigen eine erhöhte Bereitschaft für epileptische Anfälle oder Ohnmachten, wenn sie Blitzlichtern (Stroboskop-Effekt) ausgesetzt sind, wie sie beispielsweise bei Videospielen auftreten. Diese Anfälle oder Ohnmachten können auch bei Personen auftreten, die niemals zuvor einen epileptischen Anfall oder eine Ohnmacht hatten. Wenn Sie schon einmal einen epileptischen Anfall oder eine Ohnmacht hatten, oder wenn es einen derartigen Fall in Ihrer Familie gibt, beraten Sie sich mit einem Arzt, bevor Sie ein Videospiel auf dem Mobilgerät spielen oder einen stroboskopartigen Lichteffekt (sofern als Funktion enthalten) im Mobilgerät aktivieren.

Personen, bei denen eines der folgenden Symptome auftritt, sollten unverzüglich die Nutzung des Geräts einstellen und einen Arzt aufsuchen: Krämpfe, Augen- oder Muskelzucken, Bewusstlosigkeit, Bewegungsstörungen oder Desorientierung. Sie sollten das Display immer von Ihren Augen entfernt halten, in einer hell erleuchteten Umgebung spielen, stündlich eine Pause von 15 Minuten einlegen und keine Videospiele spielen, wenn Sie übermüdet sind.

Warnhinweis: Verwendung mit zu hoher Lautstärke

Das Hören von Musik oder das Führen von Gesprächen über ein Headset bei voller Lautstärke können das Gehör schädigen.

Übermäßige Belastung

Wenn Sie wiederholt die gleichen Aktionen ausführen, wie beispielsweise das Drücken von Tasten oder das Eingeben von alphanumerischen Zeichen, können gelegentlich Verspannungen an Händen, Armen, Schultern, Nacken oder anderen Körperteilen auftreten. Wenn Sie während oder nach dem Spielen anhaltende Schmerzen an Händen, Gelenken oder Armen verspüren, hören Sie sofort mit dem Spielen auf, und suchen Sie einen Arzt auf.

Benutzerhinweise betreffend FCC (Federal Communications Commission)

Die folgende Erklärung gilt für alle Produkte, für die eine FCC-Zulassung vorliegt. Die betreffenden Produkte tragen das FCC-Logo und/oder eine FCC-Identifikationsnummer nach dem Muster: xxxxxx auf dem Produkt-Etikett.

Veränderungen oder Modifizierungen an diesem Gerät durch den Benutzer sind nicht zulässig. Alle Änderungen oder Modifizierungen durch den Benutzer können zu einem Entzug der Benutzungsgenehmigung für das Gerät führen. Siehe Code of Federal Regulations (CFR) 47, Abschnitt 15.21.

Dieses Gerät entspricht Kapitel 15 der FCC-Vorschriften. Die Inbetriebnahme unterliegt folgenden zwei Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Interferenzen verursachen. (2) Das Gerät muss jegliche empfangenen Interferenzen aufnehmen können, einschließlich Interferenzen, die den ordnungsgemäßen Betrieb stören können. Siehe CFR 47, Abschnitt 15.19(3).

Wenn Ihr Mobilgerät oder entsprechendes Zubehör über einen USB-Anschluss verfügt oder anderweitig zu Computer-Peripheriegeräten zählt, die zum Zwecke des Datentransfers an Computer angeschlossen werden können, dann gilt es als Gerät der Klasse B, für das folgende Erklärung Gültigkeit hat:

Tests mit diesem Gerät haben ergeben, dass es alle gültigen Beschränkungen für Digitalgeräte der Klasse B gemäß Kapitel 15 der FCC-Vorschriften einhält. Mit diesen Beschränkungen soll ein angemessener Schutz gegen schädliche Interferenzen bei der Verwendung innerhalb von Wohngebieten geschaffen werden. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie und kann diese abstrahlen. Bei unsachgemäßer Verwendung kann es schädliche Interferenzen im Funkverkehr verursachen. In Einzelfällen kann es jedoch auch bei sachgemäßer Verwendung zu Interferenzen kommen. Falls dieses Gerät den Radio- oder Fernsehempfang negativ beeinflusst (dies lässt sich durch Aus- und Anschalten des Gerätes überprüfen), sollten folgende Korrekturmaßnahmen ergriffen werden:

- Vergrößern Sie den Abstand zwischen Gerät und Empfänger.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen Gerät und Empfänger.
- Stecken Sie das Gerät an einer Steckdose ein, die an einem anderen Stromkreis als der Empfänger angeschlossen ist.
- Wenden Sie sich bei Problemen an einen Elektrofachhändler oder Fernmeldetechniker.

Informationen der WHO (Weltgesundheitsorganisation)

Derzeitige wissenschaftliche Studien lassen keinerlei Notwendigkeit für spezielle Vorsichtsmaßnahmen bei der Verwendung von Mobiltelefonen erkennen. Wenn Sie sich und Ihre Kinder vor Funkfrequenzemissionen schützen wollen, können Sie die Anrufdauer beschränken oder Freisprecheinrichtungen verwenden, um den Abstand zwischen Kopf bzw. Körper und Telefon zu vergrößern.

Quelle: WHO Fact Sheet 193
Weitere Informationen:
http://www.who.int./peh-emf

INFORMATION ZUR GARANTIELEISTUNG

Für einen Zeitraum von einem (1) Jahr ab Kaufdatum ("Garantiezeit") garantiert Motorola Ihnen, dem Ersterwerber, dass der bei einem autorisierten Motorola Händler erworbene Personal Communicator mit Zubehör ("Produkt") den jeweils zur Zeit der Herstellung gültigen Motorola Spezifikationen entspricht.

Sollte das Produkt diesen Spezifikationen nicht entsprechen, sind Sie verpflichtet, Motorola innerhalb von 2 Monaten nach Feststellung eines Fehlers im Material, in der Verarbeitung oder der Nichterfüllung der Spezifikationen und in jedem Fall vor Ablauf der Garantiezeit zu unterrichten und das Produkt unverzüglich zur Reparatur an das autorisierte Motorola Reparatur- oder Kundendienstcenter einzuschicken. Motorola ist weder an Produktangaben gebunden, die nicht direkt von Motorola stammen, noch treffen Motorola die dem Verkäufer des Produkts obliegenden Gewährleistungsverpflichtungen.

Eine Liste der Telefonnummern des Motorola Call Center liegt diesem Produkt bei.

Während der Garantiezeit besteht Ihr Garantieanspruch ausschließlich darin, dass das defekte Produkt kostenlos nach Wahl von Motorola entweder repariert oder ausgetauscht wird oder anderenfalls der gezahlte Kaufpreis abzüglich einer Nutzungsentschädigung des Produktes seit Lieferung zurückerstattet wird. Diese Garantieleistungen enden mit Ablauf der Garantiezeit.

Dies sind die vollständigen und ausschließlichen Garantieleistungen für einen Motorola Personal Communicator mit Zubehör, die alle sonstigen ausdrücklichen oder stillschweigenden Garantieleistungen, Bedingungen oder Bestimmungen ersetzen.

Soweit Sie das Produkt nicht als Verbraucher erworben haben, schließt Motorola alle sonstigen ausdrücklichen oder stillschweigenden Garantieleistungen, Bedingungen oder Bestimmungen, wie etwa Eignung für einen Verwendungszweck und übliche Beschaffenheit, aus.

In dem rechtlich zulässigen Umfang schließt Motorola jede Haftung für Schäden oder Datenverluste, die den Kaufpreis übersteigen, sowie für auf Grund der Nutzung bzw. Unmöglichkeit der Nutzung entstandene beiläufige, außergewöhnliche oder Folgeschäden (*) aus.

Diese Garantie beeinflusst nicht Ihre gesetzlichen Ansprüche als Verbraucher, wie etwa Gewährleistung der Eignung für die gewöhnliche Verwendung sowie der Beschaffenheit, die bei Sachen der gleichen Art üblich ist, sowie die Ansprüche gegen den Verkäufer des Produkts aus dem Kaufvertrag.

(*) insbesondere Nutzungsausfall, Zeitverlust, Datenverlust, Unannehmlichkeiten, Geschäftsausfall, entgangener Gewinn oder entgangene Einsparungen

INANSPRUCHNAHME DER GARANTIELEISTUNGEN

In den meisten Fällen wird der autorisierte Motorola Händler, bei dem Sie den Motorola Personal Communicator mit Originalzubehör erworben haben und/oder von dem das Produkt installiert worden ist, die Garantieansprüche anerkennen und/oder entsprechende Garantieleistungen vornehmen. Alternativ können Sie sich auch bei der Kundendienstabteilung Ihres Mobilfunkbetreibers oder beim Motorola Call Center erkundigen, wie Sie Garantieleistungen in Anspruch nehmen können.

Soweit in dem Land, in dem der Erwerb erfolgt ist, nach den gesetzlichen Vorschriften dem Verbraucher ein erweiterter Reparaturdienst für einen längeren Zeitraum als ein Jahr nach Erwerb des Produktes angeboten werden muss, wird diese Garantie von autorisierten Motorola Kundendienstcentern oder von Motorola direkt beauftragten Händlern in dem Land, in dem der Kauf erfolgt, entsprechend den in den vorliegenden Garantiehinweisen aufgeführten Konditionen geleistet. Bitte beachten Sie jedoch, dass Sie dann, wenn der Motorola Fachhändler das Produkt direkt bei Motorola in dem Land eingekauft hat, in dem der Erwerb erfolgt ist, oder in einem Land, in dem Motorola nicht zu einem Reparatur-Zusatzservice im zweiten Jahr nach dem Erwerb verpflichtet ist, auf diesen Verkaufsort verwiesen werden, da dort gegebenenfalls gesetzliche Vorschriften zu Gunsten des Verbrauchers zur Erweiterung der Gewährleistungspflichten über das erste Jahr hinaus bestehen, die für den Verkäufer oder Importeur, nicht aber für den Hersteller gelten.

GELTENDMACHUNG

Zur Geltendmachung der Garantie sind der defekte Personal Communicator und/oder die betreffenden Zubehörteile an das autorisierte Motorola Reparatur- oder Kundendienstcenter in der von Motorola gelieferten Originalkonfiguration und verpackung zurückzusenden. Achten Sie darauf, eventuelle Zusatzteile, wie beispielsweise Ihre SIM-Karte, zu entfernen. Das Produkt muss außerdem mit Ihrem Namen, Ihrer Adresse, Ihrer Telefonnummer und dem Namen des Mobilfunkbetreibers versehen sein, und es muss eine Fehlerbeschreibung beigefügt werden. Falls der Personal Communicator in einem Kraftfahrzeug installiert ist, sollte das Auto dem autorisierten Reparatur- oder Kundendienstcenter vorgeführt werden, da für die Fehlersuche eine Überprüfung der Gesamtinstallation im Wagen notwendig sein könnte.

Damit Sie unsere Garantieleistungen in Anspruch nehmen können, müssen Sie den Kaufbeleg oder einen vergleichbaren Kaufnachweis vorlegen, aus dem das Kaufdatum hervorgeht. Auf dem Gerät müssen außerdem die originale kompatible elektronische

Seriennummer (IMEI) und die mechanische Seriennummer (MSN) deutlich sichtbar sein. Diese Informationen sind dem Produkt zu entnehmen.

Sie haben darauf zu achten, dass alle Reparatur- und Kundendienstarbeiten stets von einem autorisierten Motorola Kundendienstcenter entsprechend den Motorola Kundendienstbedingungen ausgeführt werden.

Unter Umständen werden Sie aufgefordert, zusätzliche Angaben darüber vorzulegen, dass die Wartung des Produkts ausschließlich über autorisierte Motorola Kundendienstcenter erfolgt ist; über alle bisherigen Reparaturen sind daher unbedingt Unterlagen aufzubewahren und zur Verfügung zu stellen, wenn Fragen hinsichtlich der Wartung auftreten.

VORAUSSETZUNGEN FÜR GARANTIELEISTUNGEN

Die Garantieansprüche können nicht berücksichtigt werden, falls die Typ- oder Seriennummer des Produktes verändert, gelöscht, dupliziert, entfernt oder unkenntlich gemacht worden ist. Motorola behält sich deshalb das Recht vor, den kostenlosen Garantieservice zu verweigern, falls die erforderliche Dokumentation nicht oder nur unvollständig vorgelegt werden kann, unlesbar oder nicht in Übereinstimmung mit den Daten des Herstellers ist.

Nach Wahl von Motorola erfolgt im Falle einer Reparatur des Produktes ein Software-Reflashing ein Austausch von Einzelteilen oder Chipkarten gegen funktional gleichwertigen Ersatz, erneuerte oder neue Einzelteile oder Chipkarten. Garantie für ausgetauschte Einzelteile, Zubehörteile, Akkus oder Chipkarten wird nur für die verbleibende Dauer der ursprünglichen Garantiezeit übernommen. Die ursprüngliche Garantiezeit verlängert sich dadurch nicht. Alle ausgetauschten Originalteile (Zubehörteile, Akkus, Einzelteile oder Personal Communicator Ausrüstung) gehen in das Eigentum von Motorola über. Motorola übernimmt keine Garantie für Installation, Wartung und Service von Produkten, Zubehörteilen, Akkus oder Einzelteilen.

Motorola übernimmt keinerlei Haftung für Probleme oder Schäden durch nicht von Motorola vertriebene Zusatzgeräte, die an das Produkt angeschlossen oder zusammen mit dem Produkt verwendet werden. Ebenso übernimmt Motorola keine Garantie für den störungsfreien Betrieb von Motorola Geräten in Verbindung mit Zusatzgeräten. Derartige Zusatzgeräte werden ausdrücklich von dieser Garantie ausgeschlossen.

Soweit das Produkt in Verbindung mit nicht von Motorola gelieferten Zusatz- bzw. Peripheriegeräten verwendet wird, garantiert Motorola nicht den störungsfreien Betrieb der aus Produkt und Peripherieeinrichtung bestehenden Gerätekombination und erkennt keine Garantieansprüche in Fällen an, in denen das Produkt im Rahmen einer solchen Gerätekombination genutzt wird und Motorola die Mängelfreiheit des Produktes feststellt. Motorola schließt ausdrücklich jede Haftung für Schäden an Motorola Geräten und für sonstige Schäden aus, die in irgendeiner Weise durch die Verwendung des Personal Communicator, der Zubehörteile, Software Applikationen und Peripheriegeräte (insbesondere Akkus, Ladegeräte, Adapter, Netzteile etc.) verursacht werden, wenn diese Zubehörteile, Software Applikationen bzw. Peripheriegeräte nicht von Motorola hergestellt und geliefert wurden.

GARANTIEAUSSCHLUSS

Diese Garantie gilt nicht für Fehler durch Beschädigung, Missbrauch, unsachgemäße Handhabung, Versäumnis oder mangelnde Sorgfalt und gleichfalls nicht für Fehler auf Grund von Änderungen oder Reparaturen durch nicht autorisierte Personen.

Die Garantie für dieses Produkt ist insbesondere ausgeschlossen bei:

1 Fehlern oder Beschädigungen, die durch unsachgemäße, ungewöhnliche oder nicht bestimmungsgemäße Verwendung des Produktes verursacht worden sind.

2 Fehlern oder Beschädigungen, die auf Missbrauch, Zugang zu inkompatiblen Quellen, Unfall oder Versäumnis zurückzuführen sind.

3 Fehlern oder Beschädigungen aufgrund unsachgemäßen Betriebs oder Testens, unkorrekter Wartung, Installation, Anpassung, Verwendung unerlaubter Software Applikationen oder Modifikationen.

4 Bruch oder Beschädigung der Antenne, sofern dies nicht direkt auf Material- oder Verarbeitungsfehler zurückzuführen ist.

5 Produkten, die nicht von Motorola so zerlegt oder repariert worden sind, dass der Betrieb des Produktes oder eine angemessene Untersuchung und Überprüfung zur Feststellung des Garantieanspruches unmöglich ist.

6 Fehlern oder Beschädigungen im Zusammenhang mit Reichweite, Netzabdeckung, Verfügbarkeit, Dienstgüte oder Betrieb des Funknetzes durch den Mobilfunkbetreiber.

7 Fehlern oder Beschädigungen wegen Feuchtigkeit, Eindringen von Flüssigkeiten oder verschütteten Lebensmitteln.

8 Überdehnung der Spiralkabel oder Bruch der Verbindungsstecker an den Steuergeräten des Produktes.

9 Plastikgehäusen oder sonstigen Außenflächen, die durch normale Benutzung verkratzt oder beschädigt sind.

10 Lederhüllen (die einer gesonderten Herstellergarantie unterliegen).

11 Produkten, die über einen beschränkten Zeitraum gemietet sind.

12 Periodische Wartungs- und Reparaturarbeiten oder Austausch von Teilen wegen Verschleiß.

Anmerkung: *Die Lebensdauer des wiederaufladbaren Akkus Ihres Personal Communicator sowie Sprech- und Standby-Zeiten hängen von den örtlichen Empfangsbedingungen und Netzwerk-Konfigurationen ab. In den Spezifikationen für Ihren Motorola Personal Communicator als Verbrauchsgut ist angegeben, dass Sie in den ersten 6 Monaten ab Kaufdatum mit der optimalen Leistungsfähigkeit des Gerätes rechnen können und dass der Akku bis zu zweihundert (200) Mal aufgeladen werden kann (Zeitraum der optimalen Leistung).*

Die Garantieleistung für wiederaufladbare Motorola Akkus erlischt, a) wenn die Akkus mit anderen als den von Motorola für die Ladung der betreffenden Akkus als geeignet anerkannten Geräten aufgeladen werden, b) die Versiegelungen der Akkus zerbrochen oder beschädigt sind, c) die Akkus in einem anderen Gerät oder zu einem anderen Zweck als in dem bestimmungsgemäßen Mobiltelefon verwendet worden sind.

Abhängig von den Nutzungsbedingungen und Ihren Nutzungsgewohnheiten kann es zu Verschleißerscheinungen und mechanischen Problemen an Bauteilen, wie dem Gehäuse, der Lackierung, Baugruppen, Bauuntergruppen, dem Display und der Tastatur des Produktes sowie an jeglichem Zubehör kommen, das nicht zur Grundausstattung des Produktes gehört. Die Reparatur von Verschleißerscheinungen und der Ersatz verbrauchbarer Bestandteile, wie Batterien nach Ablauf der im Betriebshandbuch beschriebenen optimalen Leistungsfähigkeit, fällt in den Verantwortungsbereich des Käufers und wird daher nicht von der kostenlosen Motorola Reparaturgarantie umfasst.

INSTALLIERTE DATEN

Vor Einsendung Ihres Produktes zur Ausführung von Garantiearbeiten notieren Sie sich bitte und verwahren Sie alle Daten, die Sie in Ihr Produkt eingegeben haben, beispielsweise Namen, Anschriften, Telefonnummern, Nutzer- und Zugangscodes, Notizen etc., da solche Daten bei dem Reparatur- oder Wartungsvorgang u. U. gelöscht werden oder verloren gehen können.

Sie werden darauf hingewiesen, dass in Ihr Produkt heruntergeladenes Material wie etwa Klingeltöne, Melodien, Screensavers, Wallpaper, Spiele etc. bei dem Reparatur- oder Prüfvorgang u. U. gelöscht werden oder verloren gehen können. Motorola übernimmt hierfür keine Haftung. Material, das von Motorola bereits im Rahmen der Grundausstattung auf Ihrem Produkt installiert wurde, bleibt von dem Reparatur- und Prüfvorgang in der Regel unberührt.

REPARATUREN AUSSERHALB DER GARANTIE

Soweit Sie Motorola auffordern, Ihr Produkt nach Ablauf der Garantiezeit zu reparieren oder Mängel oder Fehler zu beheben, die nicht von dieser Garantie umfasst sind, kann Motorola nach eigenem Ermessen diese Reparaturen gegen Entgelt ausführen oder Sie an einen autorisierten Dritten zur Ausführung der Reparaturen verweisen.